



Bundesministerium für Verkehr,
Innovation und Technologie
IV/ST1 (Kraftfahrwesen)
Radetzkystraße 2
1030 Wien

BUNDESARBEITSKAMMER
PRINZ EUGEN STRASSE 20-22
1040 WIEN
T 01 501 65
www.arbeiterkammer.at
DVR 1048384

Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Bearbeiter/in	Tel 501 65 Fax 501 65	Datum
BMVIT 170.706/0007 IV/ST4/2015	UV/GSt/Ru/Pe	Richard Ruziczka	DW 2423 DW 2105	15.01.2016

Verordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie, mit der die Führerscheingesetz-Gesundheitsverordnung geändert wird (7. Novelle zur FSG-GV)

Durch den oa Verordnungsentwurf soll einerseits die EU-Richtlinie 2014/85 innerstaatlich umgesetzt werden, die ein neues Krankheitsbild - das obstruktive Schlafapnoe-Syndrom - in die Führerscheinrichtlinie aufgenommen hat und andererseits werden Anpassungen der Regelungen, betreffend die verkehrspsychologischen Untersuchungen, vorgenommen. Insbesondere soll im Rahmen des Ermächtigungsverfahrens die zu befassende Expertenkommission durch ein Gutachten eines unabhängigen Gutachters ersetzt werden. Weiters soll die Möglichkeit der Sanktionierung von Fehlverhalten bei der Durchführung von verkehrspsychologischen Untersuchungen effektiver gestaltet werden.

Die Bundesarbeitskammer erhebt gegen den vorliegenden Entwurf keinen Einwand.

Mit freundlichen Grüßen

Rudi Kaske
Präsident
FdRdA

Maria Kubitschek
iV des Direktors
FdRdA